

Blieskasteler Nachrichten

Das Mitteilungsblatt der Stadt



57. Jahrgang (105)

Freitag, den 15. Januar 2016

Nr. 2/2016

Schutzengel und „Bicker SaarLorLux e.V.“ verhelfen Familie mit 3.700 Euro Spenden zu behindertengerechtem Fahrzeug



Die fünfjährige Kiara Boussonville aus Illingen ist infolge gravierender Komplikationen nach ihrer extremen Frühgeburt (28. SSW) schwerst mehrfachbehindert. Das aufgeweckte Kind leidet nach einer Hirnblutung mit Entwicklung eines Hydrocephalus u. a. unter rechtsbetonter Tetraparese, Opticusatrophie (degenerative Erkrankung der Sehnerven) und Epilepsie. Kiara, die über eine PEG-Sonde ernährt wird und weder laufen noch eigenständig

sitzen kann, ist dauerhaft auf eine „rund-um-die-Uhr-Betreuung“ angewiesen. Das zufrieden wirkende Mädchen kann nur mit Hilfe eines Rollstuhls fortbewegt werden. Trotz eigener gesundheitlicher Beeinträchtigungen übernimmt ihre alleinerziehende Mama Beata mit viel Liebe und Hingabe die komplette Betreuung von Kiara und ihres dreijährigen Bruders Luca. Um beide Kinder transportieren zu können, ist Familie Boussonville dringend auf einen Pkw angewiesen, insbesondere um ständig notwendige Fahrten zum Arzt, in die Klinik oder zu Therapien bewältigen zu können, aber auch für die so wichtige Teilhabe am öffentlichen Leben. Als besonderes Erschwerndes muss bei längeren Fahrten stets auch noch die umfangreiche Sonderausstattung (Rollstuhl, komplette PEG-Sonde, Sondernahrung pp.) von Kiara mitgeführt werden, was mit öffentlichen Verkehrsmitteln ohnehin nicht zu bewerkstelligen wäre.

Der „in die Jahre gekommene Pkw“ der Familie, für welchen wir noch vor einiger Zeit zur Aufrechterhaltung der Mobilität Reparaturkosten in Höhe von knapp 700 Euro übernommen hatten, ist inzwischen noch reparaturanfälliger und in wirtschaftlicher Hinsicht unrentabel geworden. Zudem benötigt Familie Boussonville dringend ein Fahrzeug mit Rollstuhllampe im Heck, weil Kiara inzwischen nur noch im Rollstuhl sitzend transportiert werden kann. Idealerweise ist das „neue Wunschauto“ mit ausreichendem Platzangebot ein Fiat Ducato. Allerdings kostet dieser Wagen einschließlich behindertengerechtem Umbau mit Rollstuhllampe 24.211 Euro, viel Geld, das Familie Boussonville alleine nicht aufbringen kann. Zwar spart die Familie seit langem „eisern“ und unter großen persönlichen Entbehrungen auf dieses Fahrzeug hin. Indes reichen die Eigenmittel zum Kauf des „ins Auge gefassten“ Fahrzeuges bei weitem nicht aus. In ihrer nachvollziehbaren Notlage hat die sympathische Familie deshalb einen Weg gewählt, der ihr nicht leicht gefallen ist und Überwindung gekostet hat. Mit der herzlichen Bitte um finanzielle Unterstützung wandte sie sich an verschiedene

Stiftungen, gemeinnützige Vereine und Sponsoren. Wie sich zeigte, war dies der richtige Weg. Denn tatsächlich gibt es Menschen mit großen Herzen, die sich gerade bei schweren persönlichen Schicksalen von Kindern betroffen, solidarisch und hilfsbereit zeigen. Da wir seit Monaten mit Familie Boussonville engen Kontakt pflegen, durften wir miterleben, dass kurz vor Weihnachten lediglich noch 3.700 Euro vom Kaufpreis des Fiat Ducato fehlten. Natürlich war es uns ein besonderes Herzensanliegen, Familie Boussonville gerade jetzt - „quasi als Weihnachtsgeschenk“ - zu ihrem neuen Fahrzeug zu verhelfen. Dank der vorbildlichen und beispielgebenden Unterstützung unserer sympathischen Freunde von „Biker Saarlorlux e.V.“, die großzügig 1.000 Euro als Spende beisteuern, und weiteren 2.700 Euro vom Spendenkonto der Schutzengel ist das Fahrzeug nunmehr komplett finanziert und inzwischen verbindlich beim Autohändler bestellt. In einigen Wochen wird der neue, moderne Wagen die Lebensqualität und auch die so wichtige Mobilität der ganzen Familie entscheidend verbessern helfen. Wir freuen uns sehr, auch Familie Boussonville helfen zu können und wünschen der kleinen Kiara sowie ihrer netten Familie für die Zukunft alles Gute. Selbstverständlich werden wir Familie Boussonville weiterhin begleiten und unterstützen, wenn Hilfe benötigt wird.